

# Jetzt Genossenschafter werden

Sportzentrum Allmeind: Lancierung der Geldsammlung

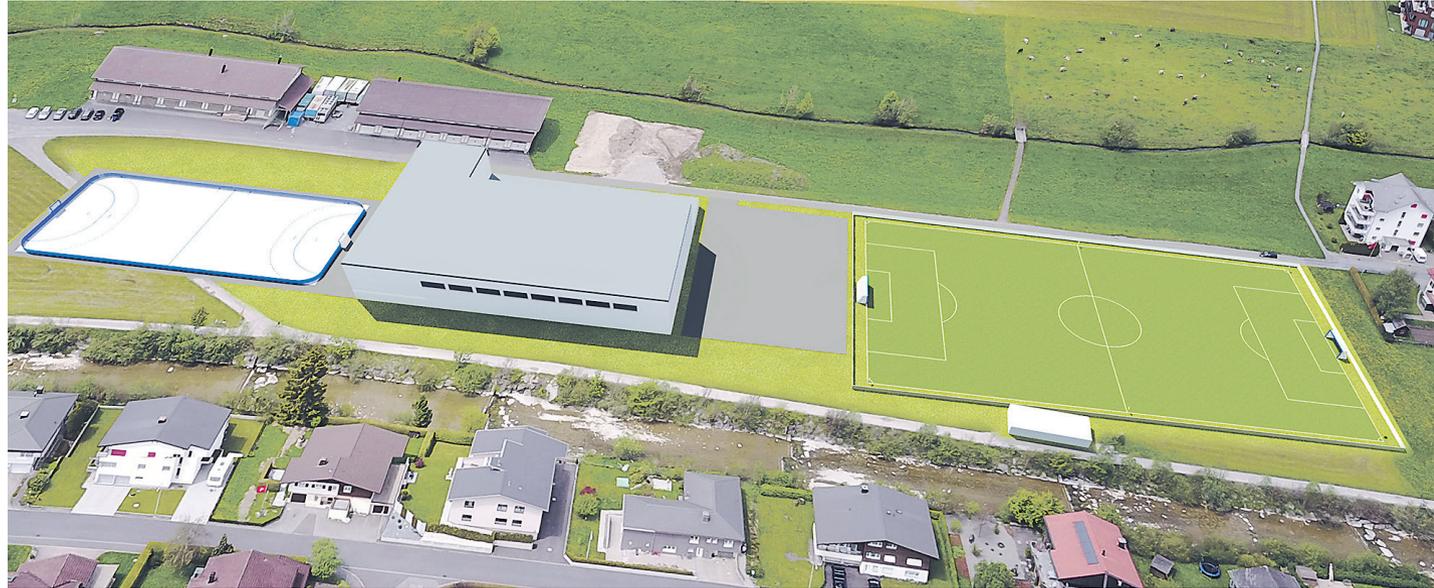
**Auf der Einsiedler Allmeind soll ein Sportzentrum mit Eisfeld, Kunstrasen und Mehrzweckhalle entstehen. Bevor die Planung starten kann, braucht es Geld.**

pp. Die kürzlich gegründete Genossenschaft Sportzentrum Allmeind will die Erstellung, den Betrieb und den Unterhalt von Sportanlagen in der Allmeind sicherstellen, da die momentane Infrastruktur im Klosterdorf für all die Sportwütigen nicht ausreicht. Alleine die Sportvereinigung hat 38 Mitgliedsvereine, was Hunderten von Sportlern entspricht.

## Die Sammlung läuft

Ab sofort ist die Zeichnung von Anteilscheinen für die Genossenschaft Sportzentrum Allmeind möglich. Das Formular kann auf der Homepage heruntergeladen werden. Ein Anteilschein kostet 500 Franken. Als Genossenschafter kann man an der Generalversammlung in Sachen Sportzentrum mitreden. Wer das Sportzentrum unterstützen möchte, aber ohne Stimmrecht, kann auch Gönner werden und einen Betrag à fonds perdu sprechen.

Die Geldsammlung lief bereits an mit der Vorstellung des Projek-



*Diese Visualisierung zeigt, wie das Sportzentrum Allmeind mit Kunstrasen, Eisfeld und Mehrzweckhalle dereinst aussehen könnte. Bevor die Projektierung startet, werden jedoch Genossenschafter gesucht.*

Foto: zvg

tes durch diverse Verwaltungsräte an Generalversammlungen der Sportvereine, die zwischen April und heute tagten. Wie viel Geld bisher zusammengekommen ist, wird momentan nicht publik gemacht, da die Sammelaktion erst jetzt richtig anläuft.

Ziel der Genossenschaft ist es, in einem ersten Schritt 500'000 Franken zu sammeln, damit das Millionenprojekt fundiert geplant

werden kann. Die halbe Million dient als Finanzierungsgrundlage – im Verhältnis zum erwartbaren Gesamtvolumen des Baus ist dies nur ein kleiner Anteil.

## Viele Abklärungen nötig

Das Geld wird benötigt, damit die Genossenschaft als Unternehmen handlungsfähig wird. In die Planungskosten fallen ausser dem architektonischen Projekt auch ein

geologisches Gutachten, Abklärungen betreffend Hochwasserschutzmassnahmen und so weiter. Der Einsiedler Bevölkerung soll ein abstimmungsreifes Projekt vorgelegt werden. Ebenfalls bereitet der Verwaltungsrat den Baurechtsvertrag über das Grundstück der Genossame Dorf-Binzen vor. Ziel ist, dass bereits an der Genossengemeinde vom kommenden November über die Vorlage abgestimmt

werden kann. Um der Realisierung des Sportzentrums Anschubhilfe zu leisten, ist Solidarität unter den Vereinen und der Einsiedler Bevölkerung gefragt. Das Sportzentrum Allmeind soll von Einsiedlern für Einsiedlern realisiert werden und sowohl Sportlern, Schülern, wie auch Zuschauern viele schöne Erlebnisse bieten können (siehe Inserat).

[www.sportzentrum-allmeind.ch](http://www.sportzentrum-allmeind.ch)